

Mitglied seit:	Beiträge der Prinzipale		Mitglied seit:	Beiträge der Prinzipale		Mitglied seit:	Beiträge der Prinzipale	
	M	M		M	M		M	M
1862. Drud-u. Verlagshaus, Schweiz.			1911. Institut, Art. Drell Fühlä	10		1878. Speidel, Eugen	5	
70. Ebell, C. W.	15		1866. Meier, Joseph	3		<b>Zweibrücken.</b>		
98. Funt, Arnold	20		90. Müller, Albert	12		Lehmann'sche Buchhdlg.		
52. Hagenbuch, J., † 1863.	3		86. Ruffel, D.*		5	09. Peth, Jakob	4	
82. Höhr, S.	×		1902. Rascher's Erben, Ed. (Meyer & Zeller Nachf.)	6		<b>Zwidau.</b>		
62. Höhr, Salomon, † 1882.			03. Raufstein, Albert	12		08. Foerster & Borries	10	
1911. Holzmann, Adolf	10		1878. Reimann, Aug., † 1879.			Marg, E. Walter		
11. Hug & Co. vorm. Gebr. Hug & Co.	10		Schultsch & Co.			04. Ruche, Josef*		
09. Hug, Joh. Jak. Emil, † 1909.			1910. Schultsch, Hans	5		Richter'sche Buchh.		
			08. Sievert, Carl	10		1890. Stegmann, Emil	3	

Nachstehend aufgeführte Herren werden um freundliche Angabe ihrer jetzigen Adresse gebeten:

Mitglied seit:	Mitglied seit:	Mitglied seit:	Mitglied seit:
1908. Alberti, Hans*	1911. Bermes, Rich.*	1909. Müller, Georg*	1909. Sigt, Karl*
1889. Augustin, Otto*	1890. Gildebrandt, Paul*	11. Müller, Walter*	10. Sommer, Erich*
1901. Bauer, Emil	1910. Hoebel, Emil*	11. Normann, Fritz*	11. Springer, Erich*
11. Brach, Anton	11. Hoefner, Erwin	11. Ohrdorf, Otto*	11. Staeben, Ulrich*
11. Buchner, Jul.*	00. Jahn, Karl	13. Pfennig*	12. Steinhauer, Karl*
11. Buddenberg, A.*	03. Karbaum, Karl*	09. Quirin, Karl*	12. Stierzel, Martin*
11. Curs, Hans*	11. Rinne, Paul*	10. Radlauer, Dr. Kurt	00. Strobelt, Ernst*
12. Deuffer, Karl*	10. Komorowicz, M. von	11. Riegel, Martin*	10. Thieme, Willi*
12. Ernst, Gerhard*	09. Kottaun, Ferd.*	12. Schäfer, Willi*	08. Thomas, Albert*
08. Frehe, Gust.*	12. Kriskewsky*	10. Schmidt, Otto*	11. Uhlig, Otto*
08. Georgi, Roz.*	10. Lange, Paul	09. Schulze, Willi*	11. Ullmann, Jos.*
10. Georgi, C. H.	13. Lautenschlager, Hans*	11. Schunig, W.	12. Welling, Helene*
11. Gehler, F.*	07. Marz, Karl	09. Seip, Karl*	09. Weynar, Karl*
06. Grimm, Emil*	10. Rouzon, Jos.*	12. Simon*	1876. Witt, Bruno
11. Hering, Oskar*			

### Vom Antiquariatshandel.

#### III.

(II siehe Nr. 19.)

Neue Literatur für Antiquare. — Ein Jubiläumskatalog. — Auktionen.

Kege Tätigkeit herrscht in allen Gebieten der Büchertwelt, und gerade die älteren Zeiten ihrer Geschichte stehen jetzt etwas im Vordergrund. Die großen Bibliotheken und Museen veröffentlichen ihre kostbaren Schätze an textlich wertvollen oder künstlerisch hervorragenden Handschriften in Reproduktionen; die Inkunabeln aller Länder werden katalogisiert, und die dabei gemachten Funde und Beobachtungen geben allenthalben Gelegenheit zu eingehenderen Ausführungen; schließlich aber sind auch noch die Anfänge dazu gemacht worden, die Tätigkeit der Buchdrucker und Buchhändler im 16. Jahrhundert im Zusammenhang zu behandeln, eine Riesenaufgabe, die wohl schon manchen gereizt hat, ohne daß bis jetzt greifbare Resultate zutage gekommen wären. Das Material dazu liegt in vielen Monographien weit zerstreut.

Da die Antiquare nicht zu den schlechtesten Käufern dieser Art von Literatur zählen, wird es ganz passend sein, die neuesten Erscheinungen auf diesem Gebiete hier im Zusammenhang zu erwähnen und diejenigen davon, die zur Besprechung eingegangen sind, dabei ausführlicher zu behandeln.

In dem neuesten Heft der »Miniaturen aus Handschriften der Kgl. Hof- und Staatsbibliothek in München«\*) werden drei armenische Handschriften in ihren hauptsächlich Miniaturen reproduziert: ein armenisches Evangelium, das im 16. Jahrhundert im Besitz des kaiserl. Rates Johann Jakob Fugger war und von hier aus in die Münchener

Bibliothek gekommen ist; eine Handschrift mit den neun Tageszeiten des armenischen Breviers, mit Messliturgien und Gebeten, und schließlich ein ganz kleines Breviarium, noch nicht 10 cm hoch und 7 cm breit. Die erste Handschrift stammt aus dem Jahre 1278 n. Chr., die zweite in ihren beiden Teilen aus den Jahren 1432 und 1427, während die letzte, undatierte ihrer Entstehungszeit nach wohl auch in das 15. Jahrhundert zu versetzen ist. Auf 25 Tafeln wird uns der »eigentümliche Doppelcharakter der armenischen Malerei« nahegebracht, »die ihre Anregungen auf der einen Seite aus dem christlich-byzantinischen Westen, auf der anderen aus dem islamisch-persischen Osten holte«. Zu bedauern ist hierbei nur, daß die Reproduktionen nicht farbig sind. Das liegt freilich gar nicht in Plan und Absicht der Wiedergabe; aber solche Wünsche entstehen doch ganz unwillkürlich, wenn man in den Beschreibungen von dem goldenen Nimbus liest, der den Kopf des Matthäus umgibt, von seinem lichtblauen Untergerwand, von roten und gelben Rissen usw., oder »das Frontispiz in Gold- und rotem Rahmen, auf dessen Grund sich in Gelb ein Palmettenmuster findet«, oder »auf goldenem Grund ein elegantes Arabeskenmuster, blau mit weißen Rändern, das in grün-rote Blüten ausläuft«. — Im Text gibt der Herausgeber Emil Gratzl neben einer allgemeinen Einleitung und einem Literaturverzeichnis eine sehr eingehende Beschreibung und Würdigung der abgebildeten Miniaturen und Ornamente mit zahlreichen Hinweisen auf die Schriften von Strzykowski und den andern bekannnten Forschern auf diesem schwierigen Gebiet.

Die Übergangszeit von der Prachthandschrift zum gedruckten Buch behandelt Leo S. Dlschki in einem Aufsatz, der in zwei Nummern seiner Zeitschrift »Bibliofilia« erschienen ist und hier in einem schön ausgestatteten Separatdruck\*) mit 16 teilweise farbigen Tafeln vorliegt. In der Einleitung dazu spricht er davon, wie das gedruckte Buch im Anfang fast durchaus eine Nach-

\*) Miniaturen aus Handschriften der Kgl. Hof- und Staatsbibliothek in München. Hrsg. von Georg Leibinger. Heft 4: Drei armenische Miniaturen-Handschriften (cod. armen. 1, 6 und 8) erläutert von Emil Gratzl. München: Neuh & Neike [1913]. 20 S. Text u. 25 Tafeln. 4°. Preis M 25.—; für Abnehmer der ganzen Sammlung M 20.—.

\*) Leo S. Dlschki: Incunables illustrés imitant les manuscrits. Le passage du manuscrit au livre imprimé. Florenz: Leo S. Dlschki 1914. 27 S. Text und 16 Tafeln. 4°. Preis 15 frs.